

## Frühlingsstart am Flughafen



Inhalt 1/09

**2** Titelthema  
Fröhlich in den  
Frühling feiern

**4** Reportage  
Schnee schieben  
im Räumzug

**6** Rund ums Fliegen  
Endlich Urlaub,  
Sonne und Meer

**7** Nachbarn  
Nachwuchsjourna-  
listen gesucht

**Z**arte Blüten, frisches Grün und die ersten warmen Sonnenstrahlen – ganz klar: Der Frühling steht vor der Tür! Auch am Leipzig/Halle Airport stehen alle Zeichen auf Start in die neue Jahreszeit. Traditionell wird der Lenz hier mit dem Frühlingsfest begrüßt.

### Frühlingsfest lockt Besucher an

Am Sonntag, dem 22. März, sind die Terminaltüren für alle Nachbarn und Besucher weit geöffnet: Von 13 bis 18 Uhr feiern wir hier gemeinsam unser großes Frühlingsfest. Auf der Bühne wird es hoch hergehen: Musik und Tanz, Spiel und Spaß lassen die Zeit für Jung und Alt wie im Fluge vergehen. Als Höhepunkt versammeln sich auch wieder Maskottchen von nah und fern zur beliebten Maskottchenparade durch die Terminals. Außerdem warten eine Vielzahl von Ständen mit Informationen und Mitmachaktionen, verschiedene Künstler sowie ein Gewinnspiel auf die Festbesucher.

### Attraktive Flugangebote

Natürlich ist der Flughafen auch für Urlauber und Geschäftsreisende die erste Adresse. Der Sommerflugplan bietet in diesem Jahr wieder ein stabiles Angebot zu über

50 Zielen in 15 Ländern. Ob Strandurlaub oder Städte-trip, Familienbesuch oder Geschäftsstermin – ab dem Flughafen Leipzig/Halle kommen Sie in alle Ecken der Welt. Vor allem die Umsteigeverbindungen über verschiedene Drehkreuze, die von den Airlines täglich von hier angefliegen werden, machen es möglich, Ländergrenzen zu weltweiten Traumzielen zu überwinden.

### Airport-Aktivitäten

Unseren neuen Geschäftsführer Dierk Näther, Nachfolger von Eric Malitzke und seit Dezember 2008 im Amt, stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe des *towerblicks* einmal etwas näher vor. Wir informieren Sie in dieser Ausgabe auch über die Ergebnisse der Passagier- und Besucherbefragung 2008, die dem Flughafen Leipzig/Halle durchweg positive Ergebnisse bescheinigte. Zum diesjährigen Schülerwettbewerb sind Gymnasien, Sekundar- und Mittelschulen der Umgebung eingeladen, ihre journalistischen Talente unter Beweis zu stellen. Und die Tage der offenen Tür am vierten Augustwochenende sind ebenfalls schon im Terminplan vorgemerkt. Fest steht: Auch 2009 ist am Flughafen Leipzig/Halle wieder viel los – schauen Sie doch einfach mal vorbei! ■

### Willkommen zum Frühlingsfest!



#### Sonntag, 22. März

- 13 bis 18 Uhr
- Zentral-Check-in, Mall und Terminal B
- Showprogramm mit Musik und Tanz
- große Maskottchenparade
- Künstler, Aktionen, Infostände
- Familien-Gewinnspiel
- Eintritt frei

# Fröhlich in den Frühling feiern

Zum Start in die neue Jahreszeit lädt der Flughafen zum großen Frühlingsfest auf den Airport ein. Vertreiben Sie gemeinsam mit uns den kalten Winter und genießen Sie einen spannenden Sonntag für Groß und Klein!



© Tabaluga GmbH. Mit freundlicher Genehmigung der EM.Entertainment GmbH  
Tabaluga basiert auf einer Idee von Peter Maffay, Gregor Rottschalk, Rolf Zuckowski und Helme Heine.

Am Sonntag, dem 22. März, geht es dem Winter auf dem Flughafen Leipzig/Halle an den Kragen: Zum Frühlingsfest von 13 bis 18 Uhr gibt es eine Menge Unterhaltung für die ganze Familie. Der Eintritt ist frei.

## Musik und Tanz

Auf der Bühne im Zentral-Check-in erwartet die Besucher ein buntes Programm: Für klangvolle Unterhaltung sorgen die Gebrüder Sonnenschein mit ihrem musikalisch-literarischen Ohrenschauspiel sowie das Duo Brock'sWing Klapp aus Halle – ein Musikerlebnis von Swing bis Irish Folk. Die kleinen Besucher können sich auf die Tabaluga-Glücksshow mit den beliebten ZDF-tivi-Figuren Tabaluga und Arktos freuen.

Die Musikschule Leipzig präsentiert drei fröhliche Tänze, mit denen der Frühling begrüßt werden soll.

## Maskottchenparade

Auch in diesem Jahr haben sich wieder Maskottchen von nah und fern für das Frühlingsfest angekündigt. Über 30 lustige Gesellen wollen gemeinsam mit den Besuchern mit einer großen Maskottchenparade quer durch das Flughafengebäude den Winter vertreiben. Natürlich gibt es auch wieder reichlich Gelegenheit, ein Foto mit dem Lieblingsmaskottchen

schießen zu lassen und als Souvenir mit nach Hause zu nehmen.

## Buntes Programm rundherum

Rund um die Bühne im Zentral-Check-in kann man mit dem Soziokulturellen Zentrum Delitzsch Frühlings- und Osterbasteleien anfertigen. Außerdem präsentieren sich verschiedene Firmen, Einrichtungen und Vereine der Region mit zahlreichen Informationsständen. Glückspilze sollten sich das Gewinnspiel mit vielen Familienpreisen auf der Bühne nicht entgehen lassen!

## Mitmachen und Staunen

Die Läden und Geschäfte in der Mall warten ebenfalls mit vielen Aktionen zum Mitmachen auf die Besucher und Gäste. In der Mall sind außerdem verschiedene Kleinkünstler und Musiker unterwegs, um mit Spiel und Spaß gute Laune und Feststimmung zu verbreiten. Ein ganz außergewöhnliches Fahrerlebnis bietet eine Rikscha. Für die musikalische Abrundung des Programms sorgt das Akkordeonorchester der Musikschule Fröhlich im Übergang zum Terminal B. Hier gibt es neben der Maskottchen-Fotowand weitere Kleinkünstler zu erleben. Bei diesem spannenden Programmangebot ist bestimmt für jeden etwas dabei – das sollten Sie auf keinen Fall verpassen!

Die über 30 Reisebüros des Urlaubsmarktes laden Reisewillige auch gleich dazu ein, den passenden Familienurlaub zu buchen. Neben der 5-Euro-Parkwertkarte für den Buchungstag erhalten die zukünftigen Passagiere des Leipzig/Halle Airports auch eine 15-Euro-Parkwertkarte für den Buchungszeitraum. ■



Auch MEX vom Erlebnisbad „Maya mare“ ist mit dabei.



Ein absoluter Programmhöhepunkt: die Maskottchenparade



Das Musikerduo Volkhard (l.) und Tilmann Brock sorgt für Stimmung

# Partner für eine erfolgreiche Zukunft

Gemeinsam nach vorn – darauf einigten sich Lufthansa Cargo und die Mitteldeutsche Airport Holding.

Starke Partner für einen gemeinsamen Weg: Um den Flughafen Leipzig/Halle langfristig zu einem der leistungsfähigsten Frachtflughäfen Europas zu entwickeln, haben sich die Mitteldeutsche Airport Holding – Muttergesellschaft des Leipzig/Halle Airports – und Lufthansa Cargo, eines der weltweit führenden Unternehmen im Luftfrachttransport, auf eine strategische Partnerschaft geeinigt. Im Dezember 2008 unterzeichneten beide Firmen einen Vertrag, der unter anderem den Flächenbedarf der Lufthansa Cargo langfristig und strategisch berücksichtigt. Außerdem wollen beide Unternehmen sich für Effizienz, Sicherheit und Umweltschutz engagieren. Mit dieser Kooperation sollen nicht nur Chancen und Nutzen für gemeinsame Kunden ausgemacht werden, sondern



(v.l.n.r.) Markus Kopp (Mitteldeutsche Flughafen AG), Karl-Heinz Köpfle (Lufthansa Cargo), Dierk Näther (Flughafen Leipzig/Halle) und Mohammed Ali Seiraffi (Lufthansa Cargo)

auch Wettbewerbsvorteile durch engere Zusammenarbeit generiert werden. Bereits seit 2007 ist Lufthansa Cargo am Leipzig/Halle Airport aktiv und verbindet in einem interkontinentalen Joint Venture mit DHL Express den Flughafen mit Logistikzentren in Asien und den USA. In diesem Jahr wird dann die aus diesem Joint Venture hervorgegangene und neu gegründete Frachtfluggesellschaft AeroLogic den Betrieb aufnehmen. Durch das Bekenntnis zum Standort Leipzig/Halle steigt die Bedeutung des Flughafens als weltweite Frachtdrehscheibe weiter. Gerade in schwierigen Zeiten ist eine solche strategische Partnerschaft, wie sie zwischen Lufthansa Cargo und der Mitteldeutschen Airport Holding geschlossen wurde, ein wichtiges positives Zeichen – für den Airport und die gesamte Region. ■

# Ein Leipziger an der Flughafenspitze

Seit 1. Dezember 2008 ist Dierk Näther (41) neuer Geschäftsführer des Flughafens Leipzig/Halle. Er tritt die Nachfolge von Eric Malitzke an. Im *towerblick* wollen wir Ihnen den neuen Airportchef einmal genauer vorstellen.

## Herr Näther, wie fühlen Sie sich als gebürtiger Leipziger an Ihrem neuen Arbeitsplatz?

Besonders wichtig bei der Entscheidung für meine neue Tätigkeit war die Aussicht, mich als Leipziger intensiv für meine Heimatregion engagieren zu können. Ich will dazu beitragen, dass es für den Flughafen Leipzig/Halle als Logistikzentrum und Tor zur Region Mitteldeutschland sowie Wirtschaftsfaktor und wichtiger Arbeitgeber weiter vorangeht.

## Welche Ziele haben Sie sich als Geschäftsführer des Flughafens Leipzig/Halle gestellt?

Leipzig/Halle als Luftfrachtdrehkreuz mit europäischer Geltung zu etablieren – dies ist auch für mich das strategische Ziel Nummer eins. Wir verfügen mit diesem Standort über hervorragende Perspektiven. Aber auch im Passagierfluggeschäft wollen wir weiter vorankommen. Ein weiterhin attraktives Flugangebot ab Leipzig/Halle Airport gehört ebenso zu meinen vorrangigen Zielsetzungen. Des Weiteren werde ich mich dafür einsetzen, dass der Flughafen Leipzig/Halle auch künftig zu den wichtigsten Arbeitgebern der Region zählt und dass hier möglichst viele Menschen, direkt oder indirekt, einen sicheren, zukunftsorientierten Arbeitsplatz finden. Bei all diesen großen Aufgaben freue ich mich, ein eingespieltes, hoch motiviertes Team an meiner Seite zu wissen und einen international wettbewerbsfähigen und

im Markt vielversprechend positionierten Flughafen übernehmen zu dürfen. Dies ist umso wichtiger, als uns die aktuelle Wirtschaftsentwicklung vor große Herausforderungen stellt.

## Wie wichtig ist die Nachbarschaft für den Flughafen?

Gutnachbarliche Beziehungen haben für mich – gerade als Kind der Region – eine sehr hohe Bedeutung. Wir wollen auch weiterhin einen ständigen sachlichen

Dialog pflegen, um alle Möglichkeiten eines wohlwollenden Miteinanders und der Vereinbarung von wirtschaftlichen Interessen mit den Auswirkungen auf die Nachbarschaft auszuschöpfen. Mit Offen-

## Wie stehen Sie zu der Fluglärmdiskussion?

heit und gegenseitigem Aufeinanderzugehen werden wir Lösungen finden, die für beide Seiten akzeptabel sind. Gemäß den Bestimmungen des Planfeststellungsbeschlusses sind wir bestrebt, die strengen Auflagen zügig umzusetzen. So wurden bisher passive Schallschutzmaßnahmen in zahlreichen Haushalten und Gebäuden umgesetzt. Derzeit laufen



Der Herr des Flughafens: Der Leipzig/Halle Airport ist der Wirkungsbereich von Dierk Näther

die ersten Überprüfungsrechnungen des Schutzgebietes, die bis 2016 jährlich, danach alle drei Jahre, vorgeschrieben sind und in deren Ergebnis es auch zu Anpassungen kommen kann. ■

## Dierk Näther



### Vita

- geboren 1967 in Leipzig
- 1988–1993 Studium zum Diplom-Ingenieur an der TU Dresden
- 1993 Verkehrsanalyst beim Flughafen Hamburg, Bereich Verkehrsplanung und -wirtschaft
- 1995 Verkehrstechnologe am Flughafen Leipzig/Halle in der Produkt- und Ressourcenplanung
- seit 2001 Geschäftsführer der Port-Ground GmbH (Bodenverkehrsdienst- und Frachtabfertigungsunternehmen an den Flughäfen Leipzig/Halle und Dresden)
- Juli 2001 bis März 2002 Interimsgeschäftsführer des Flughafens Dresden
- seit Dezember 2008 Geschäftsführer der Flughafen Leipzig/Halle GmbH

# Löschen und retten nach internationalen Standards

Mehr Luftverkehr, mehr Flugzeuge und Passagiere – damit unter diesen Bedingungen auch immer die Sicherheit gewährleistet bleibt, hat die Werkfeuerwehr am Airport aufgerüstet.

Der Ausbau der Start- und Landebahn Süd am Flughafen Leipzig/Halle und das erhöhte Verkehrsaufkommen haben auch auf die Werkfeuerwehr Auswirkungen. Sicherheit geht vor: Um den Anforderungen der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO) für das vergrößerte Einsatzgebiet der Werkfeuerwehr

gerecht zu werden, wurde der Fuhrpark mit acht neuen Fahrzeugen erweitert.

Das neue Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 32-T ist eine Sonderanfertigung – es wurde speziell nach den Vorgaben der Flughafenfeuerwehr gefertigt. Im Brandfall können bis zu 5.000 Liter Löschwasser



Üben für den Ernstfall – für das Feuerwehrtteam lebenswichtig



Die neue Technik wurde bei einer Feuerwehrtübung sogleich ausprobiert und eingeweiht



Die neuen Fahrzeuge für den Rettungseinsatz der Flughafenfeuerwehr sind bereit

und 500 Liter Schaumlösung eingesetzt werden. Sechs Feuerwehrlaute gehören zur Besatzung des Fahrzeugs. Für Notfälle in luftiger Höhe steht auch ein Teleskopmast mit Rettungskorb zur Verfügung, der bis zu 32 Meter hoch ausgefahren werden kann.

Ebenfalls neu angeschafft wurden zwei Gerätewagen, die als Sattelaufzieger schwere Technik transportieren können. Sie wer-

den bei der Abwehr von Gefahrgutunfällen sowie zur Unterkunfts-ausrüstung bei Großschadensfällen eingesetzt. Dazu kommen vier neue Kommandowagen, die mit modernster Kommunikationstechnik ausgerüstet sind, sowie ein Krankentransportwagen. Damit stehen insgesamt 27 Fahrzeuge im Fuhrpark der Werkfeuerwehr am Leipzig/Halle Airport für den Ernstfall bereit. ■



Zur Beräumung der Start- und Landebahn Süd sind acht große Fahrzeuge gleichzeitig im Einsatz

## Schnee schieben im Räumzug

2,8 Millionen Quadratmeter Fläche hat der Winterdienst am Flughafen zu beräumen. Eine wichtige Aufgabe, wenn Schnee und Eis aus den Start- und Landebahnen eine Winterlandschaft zaubern.

Der Begriff passt: Räumzug. Wie auf Schienen rauschen die acht großen Fahrzeuge mit 45 Stundenkilometern die weiße Start- und Landebahn entlang. Das Räumchild jeder dieser großen Maschinen zieht eine 6,10 Meter lange Spur. Weithin sichtbar zucken die Lichter der gelben Rundumleuchten, wenn die 430 PS starken Räumkehrblasgeräte etwas versetzt und dicht hintereinander über die Ebene fahren. „Bis zum vorderen Fahrzeug sind es vielleicht zwei Meter. Und das Gebläse wirbelt den Schnee hoch. Plötzlich bremsen, das darf da keiner. Aber auf einer Start- und Landebahn gibt's ja nur selten Hindernisse“, sagt Uwe Hecht lachend. Er ist Werkstattleiter bei der Logistik-, Handel- und Servicegesellschaft aus Wiedemar. 20 Kollegen teilt Hecht in der Saison, zwischen November und März, in die Schichten des Winterdienstes am Flughafen ein. „Wir sind sehr froh, dass wir vor zwei Jahren den Auftrag bekommen haben. So können wir die auftragsarmen Wintermonate überbrücken. Sonst wäre Kurzarbeit angesagt“, meint Leander Porzig. Sein Unternehmen LHS vermietet unter anderem Maschinen und Lkws samt Fahrer für Baustellen.

### Zahlreiche Helfer

Insgesamt neun Firmen aus der Region, aus Großdalg, Starsiedel, Döbernitz, Glesien, Kölsa, Raßnitz oder Leipzig sind wie die Wiedemar froh, für den Airport Schnee und Frost bekämpfen zu können. Auch wenn dies zu undankbaren Zeiten stattfindet. Wie etwa am zweiten Weihnachtsfeiertag, als der Schnee in dichten Flocken fiel und Alarmstufe „Rot“ ausgerufen wurde. Zwischen 2. und 6. Januar herrschte diese höchste Alarmierungsfarbe eigentlich permanent. Wenn das Signal kommt, müssen die Räumfahrzeuge praktisch schon neben der Piste stehen. Denn viel Zeit ist nicht: „Wenn auf der Start- und Landebahn bereits ein Zentimeter

Schnee liegt, dann ist es schon zu spät“, weiß der Winterdienstbeauftragte des Airports Wolfgang Wenzel. Für den erfahrenen Koordinator ist der Winter 2008/09 tatsächlich etwas Besonderes. Nicht weil Väterchen Frost besonders heftig agiert hätte – den „Rekord“ von minus 29 Grad gab es schon oft – sondern vor allem, weil es der erste mit der Postfrachttochter DHL war. „Im ersten Winter kam es gleich ganz schön heftig. Manches lief bei der Premiere noch nicht ganz optimal, aber insgesamt kam es zu keinen nennenswerten Beeinträchtigungen“, so der Leiter Fahrzeuge/Gerätetechnik Wolfgang Wenzel.

### Moderne Technik überzeugt

Ihre erfolgreiche „richtige“ Schneetaufe erlebten in diesem Zusammenhang auch die bereits 2007 eigens angeschafften 17 Räumkehrblasgeräte. Diese Spezialfahrzeuge wurden mithilfe von Wenzels Team eigens für Leipzig/Halle entwickelt. Und die Erwartungen haben sich erfüllt: „Die Flughäfen Deutschlands haben sehr genau auf unsere neue Technik geschaut.“ Stolz fügt er hinzu: „Hier in Leipzig/Halle wurde immer geflogen, im Gegensatz zu anderen Airports“, so der Winterdienstbeauftragte.

### Üben für den Ernstfall

Insgesamt müssen 2,8 Millionen Quadratmeter am und rund um den Flughafen geräumt, abgestumpft bzw. mit Salz gestreut werden. Durchschnittlich 400 Tonnen Enteisungsmittel und bis zu 300 Tonnen Salz werden pro Saison verstreut. Rund 60 Mitarbeiter des Flughafens und 80 Helfer aus den Vertragsfirmen der Region stehen dafür in Schichten bereit. Jedes Jahr wieder werden sie alle im Herbst eine Woche lang bei Trockenübungen geschult. Denn: „Luft schieben kann jeder, Schnee schieben nicht“, so Wenzel. ■



Schweres Gerät zwischen den Flugzeugen: der Winterdienst im Einsatz



Auch das östliche Vorfeld wird von Schnee und Eis befreit



Uwe Hecht (links) und Dietmar Lehmann von der Wiedemar Partnerfirma LHS helfen mit beim Räumeeinsatz

# Ein Osterausflug mit der ganzen Familie

Reiseberatung, Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten – der Flughafen Leipzig/Halle ist immer einen Besuch wert. Warum nicht mal die Osterfeiertage vom 10. bis 13. April dafür nutzen?



Der nächtliche Airport kann bei einer Flughafenführung entdeckt werden

Entdecken Sie Ihren Airport! Jährlich zählt der Flughafen Leipzig/Halle über zwei Millionen Passagiere. Dazu kommen Zehntausende Besucher, die Familie oder Freunde zum Flughafen bringen und wieder abholen und die Angebote der Restaurants, Reisebüros und Geschäfte – übrigens 365 Tage im Jahr geöffnet – nutzen.

Die beste Möglichkeit, den Flughafen zu erkunden, bietet eine Flughafenführung. Die Tages- und Nachttouren zeigen einen spannenden Blick hinter die Kulissen. Der Besucherservice nimmt Buchungen unter Tel. 0341 224-1414 gerne entgegen. Die

Faszination Flughafen lässt sich am besten auf der Aussichtsterrasse erleben. Von dort hat man einen fantastischen Blick auf das Rollfeld und kann den „Giganten der Lüfte“ ganz nahe sein.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist der Airport schnell zu erreichen: mit dem FlughafenExpress im 30-Minuten-Takt vom Leipziger Hauptbahnhof und mit den Buslinien 202 und 206 direkt von Schkeuditz und Delitzsch. 6.000 Parkplätze stehen für Besucher mit Pkw zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es unter [www.leipzig-halle-airport.de](http://www.leipzig-halle-airport.de). ■

## Flughafen Terminvorschau

- 18.04.2009  
Finalkämpfe des Internationalen Fechtturniers des Fechtclubs Schkeuditz
- 26.04.2009  
Länderinformationstag Kroatien
- 01./02.05.2009  
Schnell-Schach-Airport-Cup des Schachklubs Großlehna
- Mai 2009  
Kids-Day
- 01.06.2009  
Kinderaktionstag – Erlebnisrundfahrten
- 22./23.08.2009  
Tage der offenen Tür
- 25.10.2009  
Länderinformationstag Ägypten-Tunesien

## Veranstaltungen in der Region von März bis Mai 2009

### MÄRZ



Fr, 27.03.

20 Uhr  
Kulturhaus Sonne  
Schkeuditz

#### Kalle Pohl und sein Kiosk

In seinem neuen Bühnenprogramm „Kalles Kiosk“ präsentiert Kalle einen komödiantischen Kleinstladen, bestückt mit einer Vielzahl von Erinnerungen und Einsichten, durchaus ernsten Liedern, skurrilen Gedichten und dem einen oder anderen Kalauer. Kalle Pohl, wie man ihn kennt, aber vor allem, wie man ihn kaum kennt: gefühlvoll, ergreifend, einfach komisch!



### APRIL



Sa, 04.04.

18/20/22 Uhr  
Astronomisches Zentrum  
Schkeuditz

#### Astronomisches in Schkeuditz

Anlässlich des 7. Deutschen Astronomietages und des Internationalen Astronomiejahres 2009 präsentiert das Astronomische Zentrum Schkeuditz an diesem Tag um 18 Uhr das Planetariumsprogramm „Der Mond als Sternenfresser“ für die Jüngeren. Am Abend stellt Stargast Prof. Dr. Dieter B. Hermann seine Autobiografie „Astronom in zwei Welten“ vor. Um 22 Uhr gibt es im Planetarium einen Ausblick auf den Frühlingssternhimmel sowie bei klarem Wetter eine Himmelsbeobachtung im Observatorium.



So, 19.04.

16 Uhr  
Rittergutskirche  
Kleinliebenau

#### Die Formation KlangProjekt im historischen Baudenkmal

Die Musiker Thomas Kempe, Andreas Schemmel und Thomas Feist erkunden in der Rittergutskirche Kleinliebenau tonale Räume, harmonische Schichten und rhythmische Konstruktionen in freier Improvisation. Klassische Elemente sind in ihrer spirituell reichen Musik ebenso zu finden wie gregorianische Stilistik, Zwölftontechnik und Jazzharmonik. Freuen Sie sich auf einen ganz besonderen Hörgenuss.



So, 26.04.

14 Uhr  
Park Dieskau

#### Parkführung des Monats April

Erkunden Sie das Kulturdenkmal und Naturrefugium vor den Toren Halles mit einer baumkundlichen Führung des BUND-Regionalverbandes mit anschließender Möglichkeit eines Picknicks auf der Streuobstwiese. Das Ensemble von Schloss, Kirche und Park Dieskau gehört zu 40 ausgewählten Anlagen, die am Landesvorhaben „Gartenträume“ teilnehmen. Treffpunkt ist auf dem Schlosshof.



### MAI



So, 03.05.

16 Uhr  
Rittergutskirche  
Kleinliebenau

#### Blues and more

Das Duo Eisenheinrich – das sind geballte Gitarrenpower, gepaart mit der ausdrucksstarken Stimme von Bandleader Lutz Heinrich. Feinster Deutschrock aus Leipzig-Lützschena mit ehrlichen, humorvollen und ironischen Texten über Probleme des Alltags und über die Liebe. Die Kultband gehört zu den bekanntesten Bluesrockbands Ostdeutschlands.



Sa / So, 16./ 17.05.

ab 10 Uhr  
Barockschloss Delitzsch

#### Delitzscher Schlossfest 2009

Stilecht wird das Fest mit Fanfarenklängen eröffnet und dann heißt es feiern wie anno dazumal: alte Kinderspiele, historischer Flohmarkt im Schlossgraben, Reitesel, Musik, Tanz und Theater, Hoffotograf, Speis und Trank vom Besten. Besonders zu empfehlen sind die Führungen durch die fürstliche Hofküche und die Residenzgebäude im Schloss und ein Spaziergang durch den Barockgarten.



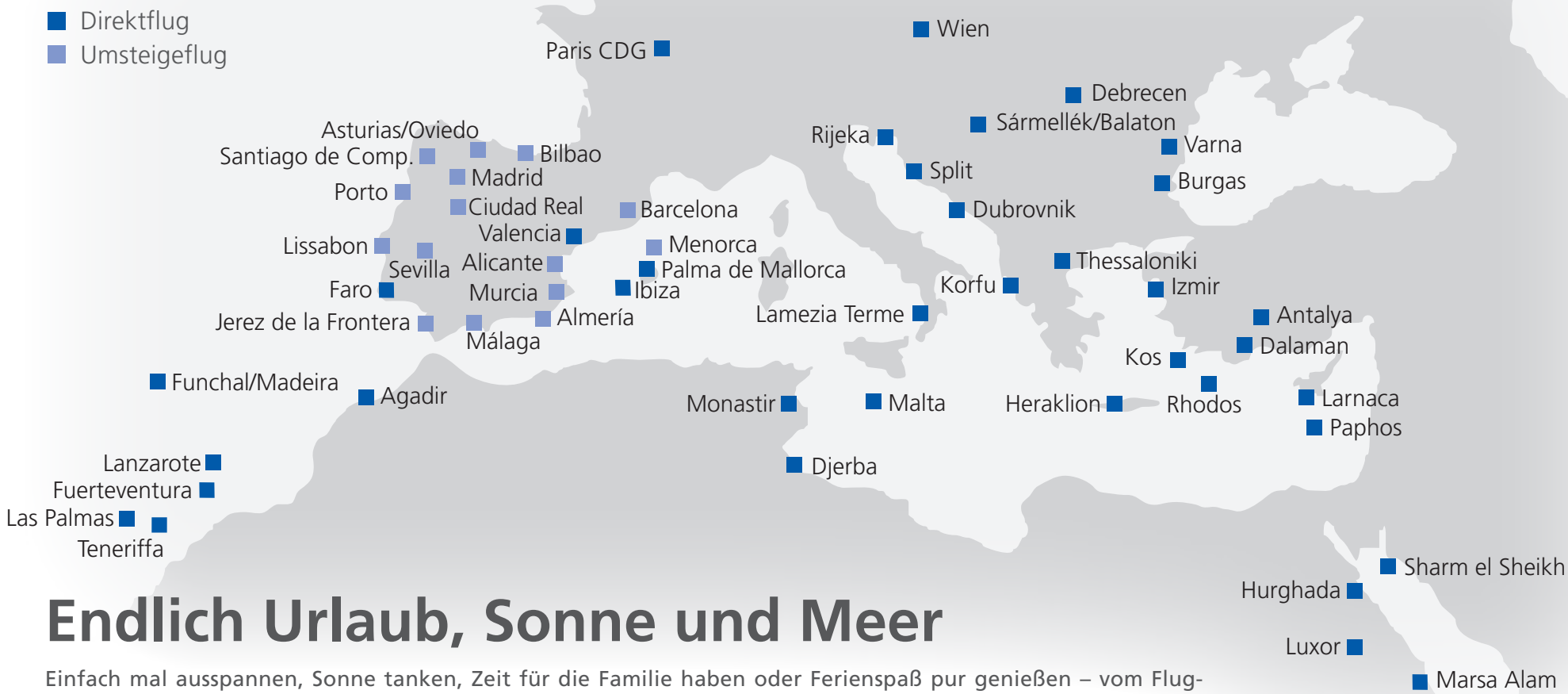
Do–So, 21.–24.05.

Schkeuditz, Ortsteil Glesien

#### Dorffest in Glesien

Auf der Festwiese im Ortsteil Glesien findet wieder das traditionelle Dorffest statt. Da ist für jeden was dabei: Hüpfburg, Eselreiten, Puppentheater, Preiskegeln, Fußball- und Handballturnier, Oldtimerpräsentation, Fackelumzug und noch vieles mehr. Für die richtige Stimmung sorgen Nachwuchsbands aus der Region, die VS Company mit Live-Tanzmusik und die Schenkenberger Blaskapelle.





## Endlich Urlaub, Sonne und Meer

Einfach mal ausspannen, Sonne tanken, Zeit für die Familie haben oder Ferienspaß pur genießen – vom Flughafen Leipzig/Halle aus ist es nur ein Katzensprung zu den beliebten Ferienszielen. Und für jeden Urlauber findet sich das passende Angebot im Sommerflugplan.

Der Sommerflugplan des Flughafens Leipzig/Halle bietet ab 29. März 2009 wie auch in den letzten Jahren wieder eine große Vielfalt an internationalen Urlaubszielen in Europa, Nordafrika und Asien an: 22 Airlines bringen die Fluggäste zu über 50 Reisezielen in 15 Ländern.

### Ferienspaß für alle

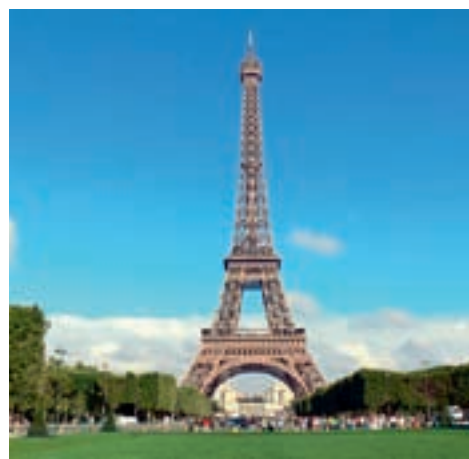
Mit dabei sind natürlich die beliebten Ferienregionen Spaniens auf den Kanarischen Inseln, Balearn und auf dem Festland. Air Berlin steuert täglich z.B. nonstop Palma de Mallorca und über dieses Drehkreuz auch über 20 Ziele in Spanien und Portugal an, darunter Ibiza, Barcelona, Madrid und Lissabon. Mit Air Berlin, Condor, TUIfly, Air Malta, Croatia Airlines und vielen weiteren Fluglinien gelangen Sonnenhungrige auch in die Urlaubsparadiese von Griechenland, Italien, Malta und Kroatien. Tägliche Nonstop-Verbindungen locken zum Ferienspaß

für die ganze Familie nach Antalya an der türkischen Riviera, Dalaman im Südwesten der Türkei (montags mit Condor) und Izmir an der türkischen Ägäisküste (nur bis Mai jeden Dienstag mit Sun Express). Die nordafrikanischen Ziele Agadir (Marokko), Djerba und Monastir (Tunesien) sowie die ägyptischen Reiseziele Hurghada, Sharm el Sheikh, Marsa Alam und Luxor stehen ebenfalls wieder im Flugplan und versprechen viel Sonne und Erholung pur unter Palmen.

### Metropolenflair

Wenn Sie sich nicht zwischen Kroatien, Bulgarien oder Zypern entscheiden können, dann lassen Sie sich doch einfach in einem der über 30 Reisebüros am Flughafen beraten. Diese haben auch am Wochenende und an Feiertagen geöffnet. So kann die ganze Familie gemeinsam entscheiden, wohin die Reise gehen soll. Dort gibt es auch Informationen zu Kurzreisen: Für

alle, die wenig Zeit, aber dennoch Lust auf Sightseeing in Europa haben, ist ein Städte-trip genau das Richtige. Donaupanorama, Louvre oder Königspalast – täglich werden die Hauptstädte Wien (Austrian Airlines), Paris (Air France), Madrid und Lissabon (alle Air Berlin) angefliegen. Budapest und Mailand sind viermal pro Woche mit Air Berlin



Paris als Stadt der Liebe lädt zum Träumen ein

über Drehkreuze ebenfalls schnell zu erreichen. Der Sommerflugplan kann auf der Homepage des Flughafens unter der Rubrik „Flugziele und Flugpläne“ eingesehen und heruntergeladen werden. Er ist vom 29. März bis zum 31. Oktober 2009 gültig. Alle Flüge und Reisen können Sie direkt im Online-Reisecenter unter [www.leipzig-halle-airport.de](http://www.leipzig-halle-airport.de) oder in einem der über 30 Reisebüros am Flughafen buchen.

### Sommeraktion P20 – besonders günstig Parken

Ein ganz besonderer Bonus für alle Urlauber ist die Sommeraktion P20. Für nur 35 Euro können Sie vom 1. Mai bis 31. Oktober auf dem Saisonparkplatz P20 eine Woche lang parken (zwei Wochen für 53 Euro). Das ist eine Ersparnis von 12 bzw. 11 Euro gegenüber den Langzeitparkplätzen. Ein Bus-Shuttle sorgt für eine schnelle und direkte Anbindung zum Check-in-Bereich. Wir wünschen Ihnen einen schönen Urlaub! ■



## Was ist das eigentlich?

### Bodenradar

Safety first – dieser unerschütterliche Grundsatz der Luftfahrt gilt auch für sämtliche Bewegungen am Boden. Ständig rollen auf modernen Verkehrsflughäfen Maschinen zum Start oder verlassen die Landebahn in Richtung Terminal. Dazwischen bewegt sich eine ganze Flotte von Tankfahrzeugen, Catering-Lkws, Container Dollies, Crew-

Bussen und die Flughafenfeuerwehr. Sie dürfen sich nicht gegenseitig behindern und müssen lückenlos erfasst werden.

Die Flugzeug- und Fahrzeugbewegungen am Boden werden mit Hilfe des Bodenradars überwacht. Jedes „Ziel“ reflektiert die gebündelten Funkmessstrahlen, die anschließend als Leuchtpunkt auf dem Sichtgerät der Flugsicherung erscheinen und Auskunft über

Lage und beabsichtigten Weg geben. Danach erteilt der Tower einem Fahrzeug, das zum Beispiel die Startbahn überqueren will, eine Erlaubnis, die so verbindlich ist, als handele es sich um ein startendes Flugzeug. Wer einmal eine Besucherführung am Flughafen Leipzig/Halle mitgemacht hat, weiß, dass auch der Bus unbedingt eine Freigabe für die Tour über die Startbahn braucht. Safety first. ■

## Bestnoten für den Flughafen

Eine Umfrage bescheinigt dem Airport Nutzerfreundlichkeit und angenehmes Ambiente. 94 Prozent der Fluggäste wollen den Flughafen Leipzig/Halle weiterempfehlen oder wieder nutzen.

Im Rahmen einer alle zwei Jahre durchgeführten repräsentativen Passagier- und Besucherbefragung wurden 2.208 Personen am Flughafen Leipzig/Halle interviewt, um den Grad der Kundenzufriedenheit zu ermitteln. Das Fazit: 9 von 10 der Befragten bescheinigten dem Flughafen einen positiven Gesamteindruck, der mit der Durchschnittsnote 1,8 bewertet wurde.

Pluspunkte für die Befragten sind die Nähe und die bequemen Anreisemöglichkeiten. So nutzen insbesondere Passagiere aus den Regionen Leipzig, Halle, Chemnitz, Magdeburg, Gera, Zwickau und Erfurt den Airport Leipzig/Halle. Besonders positiv bewertet worden sind das angenehme

und moderne Ambiente, die Sauberkeit, die Übersichtlichkeit in Bezug auf die Orientierung am Flughafen sowie das Beschilderungs- und Straßenführungssystem am Flughafen.

Die Befragung der Passagiere und Besucher erfolgte im Juli und September 2008 und somit in der Hochsaison. Befragt wurden 1.801 Fluggäste sowie 407 Besucher des Flughafens zu den Themen: Sauberkeit und Ordnung, Serviceleistungen und Freundlichkeit des Personals, Orientierung am Flughafen, Park- und Anreisemöglichkeiten mit dem Pkw und öffentlichen Verkehrsmitteln sowie zu ihrem Gesamteindruck vom Flughafen. ■



## Verliebt in New York

Heiraten, Hochzeitsreise buchen und den Valentinstag in New York verbringen – die Gewinnaktion „Wed & Win“ für Hochzeitspaare war im letzten Jahr ein so großer Erfolg, dass ab sofort die zweite Staffel startet.

Heidi und Kai Berger aus Leipzig sind das Gewinnerpaar der ersten „Wed & Win“-Aktion des Flughafens Leipzig/Halle. Die frisch Verheirateten haben im Februar eine Woche im Doppelzimmer inklusive Frühstück im Doubletree Metropolitan Hotel im Herzen Manhattans verbracht. „Wed & Win“ startete im Mai letzten Jahres: Paare, die sich 2008 das Jawort gaben und ihre Hochzeitsreise am Leipzig/Halle Airport buchten, konnten an diesem Gewinnspiel teilnehmen. 42 Paare haben dies getan und die Bergers waren



die glücklichen Gewinner. „Wed & Win“ geht weiter: Wer sich 2009 „traut“ und die Hochzeitsreise bis 31. Dezember in einem der über 30 Reisebüros am Leipzig/Halle Airport bucht, hat die Chance, eine Reise mit Lufthansa nach New York zu gewinnen. Dort bringt das Gewinnerpaar dann ganz romantisch den Valentinstag 2010. Informationen dazu gibt es im Internet unter [www.leipzig-halle-airport.de](http://www.leipzig-halle-airport.de) und bei den über 30 Reisebüros am Flughafen, die täglich – auch sonn- und feiertags – geöffnet haben. ■

## Nachwuchsjournalisten gesucht

Der 15. Schülerwettbewerb des Flughafens Leipzig/Halle ist gestartet. Diesmal werden talentierte Redakteure gesucht, die über ihre Schule und ein ganz besonderes Schulprojekt berichten.



Beim Schülerwettbewerb ist Köpfchen gefragt

Was muss ein guter Redakteur können? Recherchieren und schreiben natürlich – und das interessant und spannend. Das ist gar nicht so einfach. Beim diesjährigen Schülerwettbewerb können schreibfreudige Schüler der Klassenstufen 5 bis 9 aus Sekundarschulen, Mittelschulen und Gymnasien der unmittelbaren Nachbarschaft des Flughafens ihr journalistisches Können unter Beweis stellen. Der Schreib-Wettbewerb steht unter dem Motto „Unsere Schule im towerblick“.

Der Schülerartikel soll die jeweilige Schule genauer vorstellen und über ein außergewöhnliches Projekt oder eine besondere Veranstaltung der Schule informieren.

Der Text darf die vorgegebene Länge nicht überschreiten und kann mit drei passenden Fotos illustriert werden. Eine Jury wählt Ende Mai den besten Beitrag aus jeder Schule aus. Dieser wird dann in der nächsten Ausgabe des *towerblicks* im Juni/Juli 2009 veröffentlicht.

Alle beteiligten Schüler werden zu einer spannenden Flughafenführung oder zum Besuch des Freizeitparks BELANTIS inklusive Hin- und Rückfahrt eingeladen. Und auf die Gewinner wartet zusätzlich eine schöne Überraschung. Seien Sie gespannt auf die Gewinnerartikel in der nächsten Ausgabe Ihres *towerblicks*. ■



Glückliche Gewinnerin einer Valentinstagsreise nach New York: Heidi Berger (Mitte) mit Heiko Röbner, Lufthansa Gebietsverkaufsleiter Mitteldeutschland, und Evelyn Schuster (rechts), Leiterin Marketing/PR der Flughafen Leipzig/Halle GmbH



## Vorgestellt



**Name:** Karsten „Zille“ Patzelt  
**Alter:** 42 Jahre  
**Beruf:** Trainer  
**Besonderheit:** Amateur-DJ

### Was genau gehört denn zu Ihren Aufgaben am Flughafen?

Als Trainer bei der PortGround GmbH bilde ich neue Mitarbeiter – insbesondere für DHL – aus. Sie müssen in die Technik, das Gelände sowie sämtliche Sicherheitsbestimmungen für das Be- und Entladen von Flugzeugen eingewiesen werden. Außerdem bin ich Ausbilder für Gabelstaplerfahrer.

### Sie sind ja auch als „DJ Zille“ bekannt. Wo kann man Ihre musikalischen Auftritte erleben?

Eigentlich bei allen möglichen Veranstaltungen – von Familienfeiern, über Stadt- und Feuerwehrfeste bis hin zu Hochzeiten habe ich schon bis zu 3.000 Gäste bespielt. Mit meiner eigenen Anlage und einem großen Repertoire – querebeet von den 1980er Jahren bis heute – bin ich oft an den Wochenenden als DJ unterwegs. Und zwar nicht nur hier in der Region, sondern ab und zu auch in anderen Ecken Ostdeutschlands. Dabei mache ich eigentlich keine Werbung, sondern habe meine Kunden nur durch Mundpropaganda gefunden.

### Wie bekommen Sie Beruf und Hobby unter einen Hut?

Es ist manchmal nicht leicht, denn wir arbeiten im Schichtdienst und teilweise am Wochenende. Aber meine Vorgesetzten und Kollegen unterstützen mich sehr bei meinem Hobby und stehen voll hinter mir, sodass meine DJ-Auftritte in der Dienstplanung meist berücksichtigt werden können. Dafür habe ich beim letzten Mitarbeiterfest als DJ endlich auch meine Kollegen mit meiner Leidenschaft begeistern können.

## DJ Zille

Musik von „DJ Zille“ auch auf Ihrer Feier? Anfragen einfach an Tel. 0173 5608806 oder [sunshinediskotheek@t-online.de](mailto:sunshinediskotheek@t-online.de).

# Weltgrößtes Briefmarkenmosaik



Viele fleißige Hände haben mitgeholfen

Seit Januar ist das größte Briefmarkenmosaik der Welt auf dem Flughafen Leipzig/Halle zu sehen. Das Mosaik aus 115.000 Briefmarken mit einer Fläche von 100 Quadratmetern zeigt die Skyline von Leipzig. Gestaltet wurde es in zweijähriger Arbeit von den Schülern der Leipzig

International School. Briefmarken sammeln, ausschneiden, ablösen, nach Farben sortieren und richtig platzieren – die Mühen wurden mit dem Prädikat „Guinness World Record“ belohnt. Mindestens ein Jahr lang soll das Mosaik im Check-in-Bereich zu bestaunen sein. ■

## Ausgezeichnet



Bestes Management bei DHL

Das Air-Hub-Projekt der DHL wurde von der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement mit dem „Deutschen Project Excellence Award 2008“ für das beste Management eines Großvorhabens ausgezeichnet. Mit dem Preis wurden die Leistungen des Projektteams der DHL Hub Leipzig GmbH und der Obermeyer Albis-Bauplan GmbH für die erfolgreiche Planung, Errichtung und Inbetriebnahme des europäischen Frachtdrehkreuzes in Schkeuditz gewürdigt. Alle Zeit- und Budgetvorgaben konnten bei diesem Projekt eingehalten werden, sodass die Inbetriebnahme sogar vor dem geplanten Termin erfolgen konnte. ■

## Mitteldeutscher Firmenlauf

Diesen Termin sollten sich Lauffreunde schon mal vormerken: Am 20. Juni findet der 2. Mitteldeutsche Firmenlauf am Flughafen Leipzig/Halle statt. Jeweils vier Läufer pro Team legen die 4,21 Kilometer lange Strecke zurück. Start und Ziel des Minimarathons ist jeweils das Zentralterminal des Flughafens. Die Premiere im letzten Jahr war ein voller Erfolg mit über 1.000 Aktiven und 2.000 Gästen. Gesucht wird neben dem schnellsten Firmenteam auch der schnellste Chef bzw. die schnellste Chefin. Mitmachen können Viererteams aus „sportlichen“ Unternehmen, aber auch Einzelstarter. Abgerundet wird das Lauf-Event mit einem Rahmenprogramm für die ganze Familie. Es sind alle herzlich eingeladen, dabei zu sein, um Kollegen, Chefs und Familienmitglieder anzufeuern. Informationen und Anmeldungen unter [www.mitteldeutscherfirmenlauf.de](http://www.mitteldeutscherfirmenlauf.de). ■



Start zum 1. Mitteldeutschen Firmenlauf

## Gewinnspiel

Rätseln Sie mit und gewinnen Sie eine Nightseeing-Tour über den Leipzig/Halle Airport für vier Personen. Beantworten Sie einfach folgende Frage:

### Wie viele neue Fahrzeuge gibt es im Fuhrpark der Flughafenfeuerwehr?

Schicken Sie die richtige Lösung bis zum 15. Mai 2009 an:

Flughafen Leipzig/Halle GmbH  
Marketing/PR  
Postfach 1  
04029 Leipzig

oder per E-Mail an:  
[marketing@leipzig-halle-airport.de](mailto:marketing@leipzig-halle-airport.de)

Aus allen richtigen Einsendungen wird der Gewinner gezogen und benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

In unserem letzten Gewinnspiel fragten wir nach der Hauptstadt der Azoren. Die richtige Lösung lautete: Ponta Delgada. Gewonnen hat Familie Müller aus Kabelsketal/OT Schwoitsch.

Herzlichen Glückwunsch!

## Impressum

Herausgeber: Flughafen Leipzig/Halle GmbH, Abt. Marketing/PR, Postfach 1  
Redaktion: Heimrich & Hannot GmbH  
Mitarbeit: Dr. Helge-Heinz Heinker  
Fotos: Uwe Schossig, fotolia, WG Lipsia eG, Tabaluga GmbH, Maya mare GmbH, KiEZ Querxenland GmbH, Volkhard Brock, Sonja Gutschera, Astronomisches Zentrum Schkeuditz, KlangProjekt/Thomas Feist, Park Dieskau e.V., Duo Eisenheinrich/Lutz Heinrich, Barockschloss Delitzsch, Leipzig International School e.V., Mitteldeutscher Marathon GmbH  
Layout, Satz: Heimrich & Hannot GmbH  
Druck: Druckerei Vettters GmbH & Co. KG  
towerblick im Internet: [www.leipzig-halle-airport.de](http://www.leipzig-halle-airport.de) (Presse & Publikationen)